

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 10 (1892)
Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 8, 2^{te} Semester Fr. 3, — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 8, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe 30 Cts., ganze 50 Cts. pro Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.		

Inhalt — Sommaire.

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweiz. Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Poststücke. — Colis postaux. — Weltpostverein. — Union postale universelle.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

CONCORDIA, Kölnische Lebensversicherungs-Gesellschaft.

An Stelle des Herrn Leodegar Reinhart, Fürsprecher in Luzern, ist Herr **Julius Hallensleben-Lotz**, Kaufmann daselbst, zum Rechtsdomizilträger für den Kanton Luzern ernannt worden.

Bern, den 29. Februar 1892.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
Wytenbach & Co

(D. 19)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1892. 24. Februar. Gemäss Statuten vom 17. Januar 1892 besteht unter dem Namen **Harmonie-Musik Langenthal** mit Sitz in Langenthal auf unbestimmte Zeitdauer ein Verein, welcher die Ausbildung seiner Mitglieder im Musikwesen zum Zwecke hat. Als Aktivmitglied des Vereins kann jeder gut beleumdete Bürger aufgenommen werden, welcher das 16. Altersjahr zurückgelegt und sich über musikalische Fähigkeiten ausgewiesen hat. Neuntretende, welche kein eigenes Musikinstrument besitzen, haben ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. An ordentlichen Unterhaltungsbeiträgen bezahlen die Aktivmitglieder monatlich 50 Rappen und die Passivmitglieder jährlich Fr. 5. Ohne statutarisch zureichenden Grund aus dem Verein Austretende oder vom Verein ausgeschlossene Aktivmitglieder haben ein Austrittsgeld von Fr. 20 zu bezahlen. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung und ein aus 5 Mitgliedern bestehender Vorstand. Präsident, eventuell Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die für den Verein rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Fritz Säggerer-Egger von Langenthal, Handelsmann; als Vizepräsident: Jakob Meier von Büllach, Landwirth, und als Sekretär: Peter Weibel von Lyss, Cementeier, alle wohnhaft in Langenthal.

Bureau Bern

24. Februar. Die Firma **Hans Wirz** in Bern (S. H. A. B. 1884, pag. 65) ist in Folge Verzichtes des Inhabers Hans Wirz erloschen.

Inhaber der Firma **Hans Wirz, au Dock**, in Bern ist Hans Wirz, von und in Bern. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Hans Wirz in Bern, Schuhwarenhandlung, Zeughausgasse Nr. 20. Die Firma Hans Wirz erteilt Procura an Carl Hoch, von Liestal, wohnhaft in Bern.

Bureau Biel

22. Februar. Die Firma **Heinrich Schmid** in Biel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 28. Januar 1886, pag. 53) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Delémont.

24 février. La **Banque du Jura**, société anonyme ayant son siège à Delémont (F. o. s. du c. du 11 décembre 1886, page 83, et du 18 août 1888, page 724), fait savoir que MM. Samuel Péteut, ingénieur, à Roches, et Arthur Gouvernon, député, à Delémont, ont cessé leurs fonctions, le premier comme membre du comité de direction, et le second comme administrateur délégué et fondé de pouvoirs. Par contre est entré au comité de direction de la Banque du Jura M. Léon Choffat, banquier, de et à Porrentruy. En outre ont été nommés fondés de pouvoirs: MM. Charles Wilhelm, caissier, de Fontainemelon, et Louis Chappatte, comptable, du Noirmont, demeurant les deux à Delémont. En leurs qualités respectives, ces trois personnes pourront valablement engager la société. Monsieur Léon Choffat, en signant avec un autre membre du comité de direction, le directeur ou un fondé de pouvoirs, savoir avec MM. Edouard Boivin, Charles Ceppi, Auguste Wermeille, Constantin Senn, Charles Wilhelm ou Louis Chappatte; A.-M. Wilhelm et Chappatte en signant l'un d'eux avec un membre du comité de direction ou le directeur, savoir avec MM. Edouard Boivin, Charles Ceppi, Léon Choffat, Auguste Wermeille, membres du comité, et M. Senn, directeur.

Bureau Nidau.

18. Februar. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Madretsch**, mit Sitz daselbst, hat sich ein Verein gebildet, welcher bezweckt, seinen Mitgliedern Gelegenheit zu bieten, das Schiesswesen in allen seinen Theilen zu pflegen und bestmöglich zu fördern, um in Tagen der Gefahr dem Vaterlande nützlich sein zu können. Organe des Vereins sind die Hauptversammlung und der Vorstand; der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Schützenmeister, Sekretär, Kassier und zwei Beisitzern und wird durch die Hauptversammlung gewählt auf die Dauer je eines Jahres. Der Verein wird gegen Aussen durch den Vorstand rechtlich vertreten. Die verbindliche Unter-

schrift des Vorstandes führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Dermalen ist der Verein ohne Präsident. Vizepräsident ist Paul Racine, Wirth; Sekretär Arthur Aebi, visiteur; Kassier Fr. Marti, Lehrer, alle in Madretsch. Die Statuten wurden beraten und angenommen in der Hauptversammlung vom 23. Januar 1892. Die Gesellschaft besteht aus sämtlichen hiezu freiwillig angemeldeten Männern, welche das zum Eintritt als Aktivmitglied festgesetzte Eintrittsgeld bezahlt haben, das im Minimum Fr. 4 betragen soll. Ueber Annahme oder Rückweisung eines Kandidaten entscheidet der Vorstand. Sofort nach dessen Annahme hat der Eintretende die Statuten zu unterzeichnen, worauf ihm eine auf seinen Namen lautende Mitgliedskarte zugestellt wird. Als Passivmitglieder werden solche Militärs betrachtet, welche nach bestehenden Gesetzen und Verordnungen zum Schiessen verpflichtet sind, aber nicht als Aktivmitglieder dem Verein beitreten wollen. Dieselben sind von der Entrichtung eines Eintrittsgeldes entbunden. Als Entschädigung für die Abgabe und Kontrollirung ihrer obligatorischen Schüsse haben sie jedoch an die Gesellschaftskasse einen jeweiligen Beitrag zu leisten von im Minimum Fr. 3. Diese Passivmitglieder haben jedoch in den Versammlungen nur beratende Stimme. Die Auflösung des Vereins kann vorgenommen werden, wenn $\frac{2}{3}$ der Aktivmitglieder dieselbe verlangen. Der Gemeinderath von Madretsch hat die Liquidation vorzunehmen. Allfälliges vorhandenes Vermögen aus dem Erlös der Becher, Fahne, Scheibenmaterial u. s. w. soll nach Abzug der allfälligen Verbindlichkeiten der Gemeindekasse zufallen.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

23. Februar. Die **Käsergesellschaft Brenzikofen** mit Sitz in Brenzikofen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 29. Mai 1884, pag. 392) hat in ihrer Hauptversammlung vom 5. Februar 1892 an Platz des abziehenden Kassiers als solchen in den Vorstand mit Amtsdauer bis 31. Dezember 1893 neu gewählt: Johann Tschanz, Landwirth in Brenzikofen.

Bureau Thun.

23. Februar. Unter dem Namen **Käsergenossenschaft Blumenstein** besteht mit Sitz in Blumenstein eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer zum Zwecke hat. Ihre Dauer ist unbestimmt. Der Geschäftsbetrieb hat bereits am 1. November 1889 begonnen. Die Statuten datiren vom 23. November 1890. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei der Gründung derselben beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist, die Statuten oder eine darauf Bezug habende Beitrittserklärung unterzeichnet hat und die vorgeschriebenen Beiträge leistet. Die Mitgliedschaft geht verloren a. durch freiwillige oder zwangsweise Veräusserung der Liegenschaften, so dass das betreffende Mitglied seiner Pflicht zur Milchlieferung nicht mehr genügen kann; b. durch Veräusserung der Stammantheile; c. durch Ausschluss; d. durch Tod. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht es jedem Genossenschafter frei, seine Stammantheile zu veräussern. Ein solcher Erwerber kann jedoch nur mit $\frac{2}{3}$ Stimmenmehrheit von der Hauptversammlung in die Genossenschaft aufgenommen werden. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus dem Käsegebäude mit Umschwung, im Gemeindebezirk Blumenstein gelegen, und beträgt Fr. 11,630. Dieses Vermögen theilt sich dormalen in 62 Stammantheile, welche vermehrt werden können. Diese Stammantheile werden durch jährliche Beiträge, welche jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt werden, einbezahlt, und es sollen solche zur Amortisation der Schulden verwendet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Derselbe besteht dormalen aus folgenden Mitgliedern: Präsident und zugleich Kassier Christian Rufener, auf dem Hubel; Vizepräsident Johann Bähler, Burgerscheibler; Sekretär Johann Gottlieb Wyss, Lehrer, alle in Blumenstein. Der Präsident und der Sekretär des Vorstandes führen kollektiv die verbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft und vertreten dieselbe nach Aussen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt.

24. Februar. Die Firma **J. Gaffner** in Thun (S. H. A. B. 1883, pag. 994) ist in Folge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 23. Februar. Die Firma **Conrad Weber** in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 6. April 1889, pag. 334) widerruft die an Gottlieb Kalt erteilte Procura.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Krantz & Co** (S. H. A. B. Nr. 27 vom 7. Februar 1891, pag. 106) in Basel ist durch Konkurs aufgelöst worden; in Folge dessen wird die Firma von Amteswegen gestrichen.

24. Februar. Johann Eduard Kyburz von Erlinsbach (Solothurn), wohnhaft in Basel, und Emil Theodor Buess von und in Basel, haben unter der Firma **Kyburz & Buess** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1891 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Lithographie, Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung. Geschäftslokal: Obere Rheingasse 24.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1892. 24. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Gertsch** in Liestal ist Fritz Gertsch von Lauterbrunnen (Kt. Bern), wohnhaft in Liestal. Natur des Geschäftes: Hotel und Soolbad zum Falken.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 22. Februar. Die Firma **Elser & Helfenberger** (S. H. A. B. vom 30. Mai 1888, pag. 526) in Arnegg, Gde. Gossau, ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Jakob Elser** in Andwil ist Jakob Elser von und in Andwil. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Elser & Helfenberger. Natur des Geschäftes: Stickerei und Fergerei in Andwil.

22. Februar. Inhaber der Firma **Aug. Forster, Rechtsagent** in St. Fiden, ist August Forster von Muolen, in St. Fiden. Natur des Geschäftes: Kommission und Inkasso. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse, St. Fiden.

22. Februar. Inhaber der Firma **B. Zahner, Bäcker z. „Schlüssel“** in Schmerikon, ist Balthasar Zahner von Rieden, in Schmerikon. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirtschaft. Geschäftslokal: Z. Schlüssel.

22. Februar. Inhaber der Firma **Wittwe Steiner z. „Hirschen“** in Schmerikon ist Wittwe Josephina Steiner geb. Müller von Rieden, in Schmerikon. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei z. Hirschen.

22. Februar. Inhaber der Firma **Franz Blarer** in Schmerikon ist Franz Blarer von und in Schmerikon. Natur des Geschäftes: Detailhandlung von Quincallerie-, Spezerei- und Ellenwaarenhandlung. Geschäftslokal: Unterdorf.

22. Februar. Inhaber der Firma **Frau Büsser** in Schmerikon ist Frau Wittwe Ludwina Büsser von und in Schmerikon. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei.

22. Februar. Inhaber der Firma **A. Müller** in Schmerikon ist Adelreich Müller, Schmiedmeister von und in Schmerikon. Natur des Geschäftes: Schmiederei.

22. Februar. Inhaber der Firma **Johannes Frei** in Uzwil ist Johannes Frei von Brunnadern, in Uzwil. Natur des Geschäftes: Handlung in Spezereiwaaren in detail. Geschäftslokal: Schützenstrasse.

23. Februar. Inhaber der Firma **Johann Benedikt Boos**, Viehhändler in Eggersriet, ist Johann Benedikt Boos in Eggersriet, von Anden. Natur des Geschäftes: Viehhändler. Geschäftslokal: Im Dorf.

23. Februar. Inhaber der Firma **C. Ochsner, Rechtsagent & Wirt z. „Flurhof“** in St. Fiden, ist Carl Joseph Ochsner von und in Tablat, St. Fiden. Natur des Geschäftes: Inkasso und Kommission; Wirtschaft. Geschäftslokal: Z. Flurhof.

23. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Fischbacher, Metzger** in Brunnadern, ist Jakob Fischbacher von Wattwil, in Brunnadern. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

23. Februar. Inhaber der Firma **Jean Kuhn z. „Löwen“** in Brunnadern ist Jean Kuhn von Mogelsberg, in Brunnadern. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei z. Löwen.

23. Februar. Inhaber der Firma **Albrecht Wirth, Spengler** in Brunnadern, ist Albrecht Wirth, Spengler von Oberhelfenswil, in Brunnadern. Natur des Geschäftes: Spenglerei.

23. Februar. Inhaber der Firma **Alois Keel, Säger & Bäcker** in Rebstein ist Alois Keel von und in Rebstein. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Sägerei. Mühlebach-Rebstein.

23. Februar. Inhaber der Firma **Th. Huber z. „Hirschen“** in St. Fiden ist Johann Theodor Huber von Mosnang, in St. Fiden. Natur des Geschäftes: Wirtschaft zum Hirschen in St. Fiden.

23. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Gschwend z. „Schlüssel“** in Altstätten ist Jakob Gschwend von und in Altstätten. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirtschaft zum Schlüssel.

23. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Kuster, Metzger** in Altstätten, ist Jakob Kuster von und in Altstätten. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. An der Marktgasse.

23. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Keckeis Handlung** in Rebstein ist Jakob Keckeis von Rölth (Vorarlberg), in Rebstein. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Wollenwaarenhandlung in Wiesen-Rebstein.

23. Februar. Inhaber der Firma **Hans Berweger, Käser** in Lütisburg ist Jakob Hans Berweger von Stein a. Rh., in Lütisburg. Natur des Geschäftes: Käseerei mit Käse- und Schmalzhandlung, in Lütisburg.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Bremgarten.

1892. 22. Februar. Die Firma **Jb. Suter** in Bremgarten (S. H. A. B. 1883, pag. 656) ist in Folge Wegzuges und Todes des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bezirk Brugg.

24. Februar. Nachdem über die Firma **Emil Barth, Bäcker** in Hausen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 18. Dezember 1891, pag. 969) das Konkursurkenntnis ausgesprochen worden, ist dieselbe von Amtes wegen gestrichen worden.

Bezirk Zurzach.

22. Februar. Die Firma **Niklaus Häfliger** in Koblenz (S. H. A. B. 1883, pag. 393) ist in Folge des im Jahre 1890 über dieselbe erkannten Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 23. Februar. Die unter der Firma **Bodensee-Segelschiff-Verband** mit Sitz in Arbon (S. H. A. B. vom 22. Mai 1883, pag. 592) bestehende Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 31. Januar 1892 die Statuten revidiert. Aus den vorgenommenen Aenderungen ist hervorzuheben, dass für die Verbindlichkeiten des Verbandes das Genossenschaftsvermögen haftet, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Vorstand (Direktor) ist J. Baer-Schweizer in Zürich, welcher allein die Unterschrift führt.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1892. 22. février. Suivant les statuts datés du 10/13 février courant il a été constitué une association sous le nom de **Société Economique de la communauté Evangélique Allemande d'Aigle**, ayant pour but de réunir les capitaux nécessaires pour procurer à la Communauté Evangélique allemande d'Aigle un local de réunion pour son culte et ses assemblées. L'association a son siège à Aigle; sa durée est illimitée. L'association se compose des sept personnes qui ont signé les statuts et de celles qui demanderont d'en faire partie à l'avenir s'adressant au comité. Celles qui ne voudront plus en faire partie devront donner leur démission audit comité. Les membres de l'association ne sont astreints à aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de celle-ci. La caisse de l'association est alimentée par des dons volontaires, des collectes, des legs, des produits de ventes et enfin d'emprunts hypothécaires ou autres. L'association est administrée par un comité de trois membres, nommés par l'assemblée générale des sociétaires pour une période de trois ans et rééligibles. Ce comité se constituera en nommant son président et son secrétaire-caissier, le troisième membre étant vice-président. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Rempissent actuellement les fonctions Théophile Kernien-Colomb comme président, Albert Wuhrmann comme secrétaire, les deux à Aigle. Gustave Wagner, pasteur audit lieu, est vice-président.

23. février. La société en nom collectif **Soeurs Barman**, à Bex (F. o. s. du c. du 17 mars 1890, page 209), a cessé d'exister à partir du 31 janvier écoulé, par suite de dissolution convenue entre intéressées.

Pauline née Barman, femme de Léonce Duroux de St-Maurice (Valais), domiciliée à Bex, reprend à partir de la même date, sous la raison **Pauline Duroux**, à Bex, la suite des affaires de la société Soeurs Barman, actif et passif. Le mari a donné son consentement par lettre. Genre de commerce: Comestibles. Magasin: Sur la Place.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 22. février. La raison **J. Jacquet-Regard**, mercerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1891, page 658), est radiée ensuite de renonciation et de remise à Emile Wullschlegler (inscrit).

22. février. Le titulaire de la maison **J. Bocquet** à Carouge (F. o. s. du c. du 24 décembre 1883, page 992), modifié dès ce jour sa raison de commerce qui sera **J. Bocquet-Fournier** à Carouge et adjoint à son commerce actuel de mercerie, une fabrique de buses de corsets. Locaux: 184 rue St-Victor.

22. février. Les suivants: Bernardo Ciravegna, de Turin, domicilié aux Eaux-Vives; Charles Manzoli de Vidor près Venise (Italie) et Roch Zoppino, entrepreneur (de la maison Zoppino frères), originaire de Sostegno (Italie), ces deux derniers domiciliés à Genève, ont constitué aux Eaux-Vives sous la raison sociale: **Ciravegna, Manzoli & Co** une société en commandite qui a commencé le 19 février 1892. MM. Bernardo Ciravegna et Charles Manzoli sont seuls associés indéfiniment responsable et M. Roch Zoppino, associé commanditaire pour une somme de quatre mille francs. Genre de commerce: Fabrication et vente de vermouth de Turin. Locaux: 46, Ruelle des marins.

22. février. Le chef de la maison **Davidson Dalziel** à Genève, commencée le 16 décembre 1891, est Davidson Dalziel, citoyen anglais, demeurant à Londres. Genre d'affaires: Agence d'informations télégraphiques et téléphoniques. Bureau: 10, Rue de la Bourse. Avec le sous-titre de Agence Dalziel Suisse. La maison a donné procuration à M. Paul Seippel de Genève, y domicilié.

22. février. La raison **F. Schneider** à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1891, page 102), est radiée ensuite de renonciation du titulaire en date du 18 février 1892.

Les suivants: Jean Baptiste Boizot et Mademoiselle Marie Boizot, tous deux de Marzy (Département de la Nièvre), domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Boizot frère & sœur** une société en nom collectif qui a commencé le 18 février 1892 et a pour objet un commerce d'épicerie et laiterie. Magasin: 110, Rue du Rhône.

22. février. Le chef de la maison **François Beck**, à Genève, commencée ce jour, est François Beck de Genève, domicilié au Petit Saconnex. Genre de commerce: Rhabillage d'horlogerie et bijouterie. Locaux: 21, Rue du Montblanc.

22. février. Par acte passé devant M. Jean-Pierre-Théodore Fontana, notaire, à Genève, le 8 février 1892, il a été formé sous la raison sociale: **Société du Velodrome de Genève** une société anonyme qui a pour objet l'exploitation d'une piste pour vélocipèdes, et tout ce qui se rapporte au sport vélocipédique en général. Le siège de la société est à Genève. Cette société a été contractée pour une durée de douze années, à partir du 25 janvier 1892. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs, divisée en deux cents actions nominatives de cent francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de sept membres élus pour cinq ans. Pour la première période triennale, ce conseil d'administration est composé de MM. Georges Schoon, négociant, président; Adrien Champion, négociant, vice-président; Antoine Picot, caissier de la caisse Hypothécaire, trésorier; Maurice Demaurex, fabricant d'appareils de chirurgie, vice-trésorier; Paul Bruel, négociant, secrétaire; Henri Schauenberg, commis, vice-secrétaire, et Jacques Duvoisin, employé, économe, tous domiciliés à Genève. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité de ses membres ou par l'un de ses membres spécialement délégué. Les publications émanant de la société seront faites par l'organe de la feuille d'avis du canton de Genève.

Spécification der gesetzlichen Baarschaft bei den schweizer. Emissionsbanken Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses auf den 27. Februar 1892 — au 27 février 1892.

Nr.	Firma — Raison sociale	Gold	Or	Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	3,177,165		1,242,510	
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	735,075		33,810	
3	Kantonalbank von Bern in Bern	4,479,245		2,879,435	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	836,235		12,250	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	3,282,945		1,754,555	
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	322,775		12,375	
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	481,600		383,785	
8	Aargauische Bank in Aarau	1,627,685		268,030	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	464,155		30,490	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	851,955		297,200	
11	Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld	479,615		138,715	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,726,720		163,395	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,193,370		104,900	
14	Banque du commerce, Genève	6,915,690		401,260	
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank in Herisau	954,625		480,835	
16	Bank in Zürich, Zürich	3,301,170		4,418,500	
17	Bank in Basel, Basel	7,081,290		711,900	
18	Bank in Luzern, Luzern	1,543,205		489,060	
19	Banque de Genève, Genève	1,961,860		204,890	
20	Zürcher Kantonalbank in Zürich	10,088,265		4,028,510	
21	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	701,650		85,700	
22	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	481,250		10,730	
23	Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg	621,655		53,880	
24	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,025,760		288,545	
25	Ersparniskasse des Kantons Uri in Altorf	413,155		8,060	
26	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden in Stans	280,780		166,085	
27	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,211,675		52,165	
28	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	1,265,775		140,170	
29	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	587,475		114,225	
30	Glärner Kantonalbank, Glarus	708,135		269,080	
31	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,300,835		722,790	
32	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	298,750		138,235	
33	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	307,095		597,230	
34	Credito Ticinese	160,460		281,865	
	Depositem bei der Zentralstelle	63,869,095		20,984,215	
	Dépôt au bureau central	2,620,000		1,847,999	10
	Gesetzliche Baarschaft	66,489,095		22,832,214	10
	Encaisse légale				

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 27. Februar 1892.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 27 février 1892.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Autres valeurs en caisse					
				Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Circulation	Frei verfügbarer Theil						
Raison sociale				Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses					
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,500,000	9,060,100	3,624,040	1,376,635	—	1,505,650	87,223	61	6,587,548	61
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,462,000	584,800	255,985	—	56,350	19,977	80	917,112	80
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	13,979,300	5,591,720	1,872,394	45	1,042,050	31,587	46	8,537,751	91
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,934,250	773,700	75,569	75	25,950	99,124	71	974,344	46
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	10,856,450	4,342,580	1,275,838	70	512,650	11,253	48	6,142,322	18
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	750,000	747,100	298,840	36,310	—	24,300	1,461	14	360,911	14
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,429,950	571,980	293,577	40	135,350	15,203	32	1,016,110	72
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,651,350	1,472,540	489,855	84	280,600	50,645	53	2,293,641	37
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	956,650	382,660	122,241	74	299,950	46,624	—	851,475	74
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,977,200	790,880	366,930	80	13,600	70,704	08	1,242,114	38
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	991,900	396,760	224,595	60	272,750	10,786	25	904,891	85
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,866,550	1,546,620	756,543	—	114,350	12,907	70	2,430,420	70
13	Kantonal-Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,998,550	799,540	498,730	—	212,200	5,349	83	1,515,819	83
14	Banque du Commerce, Genève	21,000,000	16,059,250	6,423,700	907,786	60	1,235,250	137,810	90	8,704,547	50
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,867,300	1,146,920	288,392	29	48,100	5,392	65	1,488,804	94
16	Bank in Zürich, Zürich	18,000,000	14,382,000	5,752,500	2,218,659	16	826,750	11,647	83	8,809,856	99
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	14,695,450	5,879,380	2,975,415	90	3,290,490	223,583	63	12,368,779	53
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,852,400	1,540,960	493,394	96	226,900	131,353	28	2,392,608	24
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,222,700	1,689,080	477,715	30	527,300	55,236	30	2,749,331	60
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,000,000	16,830,650	6,732,260	8,159,727	75	1,009,250	138,736	13	16,039,973	88
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,463,950	985,580	101,879	09	178,650	94,326	65	1,360,435	74
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	994,650	397,560	94,120	—	133,750	4,719	73	630,449	73
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,461,000	584,400	90,635	—	75,450	7,361	28	757,846	28
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,238,200	3,695,280	624,902	08	1,149,000	177,414	23	5,646,596	31
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	980,550	392,220	28,995	—	11,650	8,334	36	441,199	36
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	970,000	953,600	381,440	65,425	—	25,350	1,292	01	473,507	01
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,769,150	1,107,860	160,815	15	353,200	44,459	04	1,666,134	19
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,200,000	2,820,600	1,125,240	291,597	35	507,200	628,439	38	2,555,476	73
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,457,100	1,436,050	574,420	206,417	61	198,850	22,195	23	1,001,882	84
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,498,550	599,420	377,795	—	33,700	10,909	05	1,021,824	05
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,925,250	1,570,100	532,414	08	290,150	28,030	39	2,420,694	47
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	989,580	395,940	41,045	—	14,500	4,672	32	456,157	32
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,999,850	799,940	148,385	—	44,250	6,023	06	998,598	06
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	985,800	394,320	48,005	—	42,200	59,375	72	543,900	72
Stand am 20. Februar 1892		188,877,100	158,371,450	63,848,580	25,972,729	10	14,717,600	2,264,162	08	106,303,071	18
Etat au 20 février 1892		185,165,100	158,133,450	63,255,380	26,935,805	95	16,529,450	2,033,509	72	108,752,144	72
		— 1,288,000	+ 238,000	+ 95,200	— 963,075	90	— 1,811,850	+ 230,652	36	— 2,449,073	54
* Wovon in Abschnitten von 1000 und 50 coupures de		Fr. 1000	Fr. 9,539,000	Angewiesene Circulation		Noten in Händen Dritter		Gold - Or		Fr. 66,489,095. —	
		" 500	" 17,743,500	Circulation accordee		Billets en mains de tiers		Silber - Argent		" 22,832,215. —	
		" 100	" 89,419,900	Noten in Kassa der Banken		Gesetzliche Baarschaft					
		" 50	" 41,669,050	Billets chez les banques		Espèces légales en caisse					
		Fr. 158,371,450		Noten in Händen Dritter		Ungedruckte Circulation		Gesetzliche Baarschaft		Fr. 89,321,310. —	
				Billets en mains de tiers		Circulation non couverte		Encaisse métallique			
Stand am 20. Februar 1892				Fr. 141,614,000. —		Fr. 51,414,815. —				Fr. 90,189,185. —	
Etat au 20 février 1892											

* Wovon in
Abschnitten von Fr. 1000 Fr. 9,539,000
" 500 " 17,743,500
Dont en " 100 " 89,419,900
coupures de " 50 " 41,669,050
Fr. 158,371,450

Ausgewiesene Circulation } Fr. 158,371,450. —
Circulation accrue }
Noten in Kassa der Banken }
Billets chez les banques } " 14,717,600. —
Noten in Händen Dritter } Fr. 143,653,850. —
Billets en mains de tiers }

Noten in Händen Dritter } Fr. 143,653,850. —
Billets en mains de tiers }
Gesetzliche Baarschaft }
Espèces légales en caisse } " 89,321,310. —
Ungedruckte Circulation } Fr. 54,332,546. —
Circulation non couverte }

Gold - Or Fr. 66,489,095. —
Silber - Argent " 22,832,215. —
Gesetzliche Baarschaft }
Encaisse métallique . . . } Fr. 89,321,310. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 27. Februar 1892. — Du 27 février 1892.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, Insetts & 8 Tagen fällige Depote- n. Kassas- scheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassa- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	512,650	— —	6,138,043. —	383,843. 91	4,169,502. 10	— —	11,204,039. 01
14	Banque du Commerce à Genève	21,000,000	1,235,250	17,000. —	7,886,693. 80	120,000. —	5,487,900. —	— —	14,746,843. 80
16	Bank in Zürich	18,000,000	826,750	— —	5,182,527. 51	— —	7,672,258. 85	— —	13,681,536. 36
17	Bank in Basel	20,000,000	3,290,400	— —	5,368,216. 86	295,003. 62	7,782,520. —	— —	16,736,140. 48
19	Banque de Genève	5,000,000	527,300	— —	7,660,664. 15	44,828. 70	1,255,910. 35	497,610. —	9,986,313. 20
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,200,000	507,200	— —	3,843,709. 91	163,436. 96	579,180. —	— —	5,093,526. 87
Stand am 20. Februar } 1892		78,700,000	6,899,550	17,000. —	36,079,855. 23	1,007,113. 19	26,947,271. 80	497,610. —	71,448,399. 72
Etat au 20 février }		79,500,000	6,720,500	2,443. 60	38,086,229. 80	681,885. 76	27,520,595. 40	497,610. —	73,509,264. 56
		— 800,000	+ 179,050	+ 14,556. 40	— 2,006,374. 57	+ 325,227. 43	— 573,324. 10	— —	— 2,000,864. 84
Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigc kurzfrällige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	5,618,418. 70	11,204,039. 01	1,839,055. 76	18,661,513. 47	10,856,450	1,785,778. 99	119,000. —	12,761,228. 99
14	Banque du Commerce à Genève	7,331,486. 60	14,746,843. 80	109,285. 90	22,187,616. 30	16,059,250	3,850,459. 95	— —	19,909,709. 95
16	Bank in Zürich	7,971,459. 16	13,681,536. 36	1,266,302. 34	22,919,297. 86	14,382,000	1,018,384. 40	— —	15,400,384. 40
17	Bank in Basel	8,854,795. 90	16,736,140. 48	2,966,812. 17	28,557,748. 55	14,698,450	5,570,689. 50	— —	20,269,139. 50
19	Banque de Genève	2,166,795. 30	9,986,313. 20	— —	12,153,108. 50	4,222,700	579,192. 95	— —	4,801,892. 95
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,419,837. 35	5,093,526. 87	84,168. 43	6,597,532. 65	2,820,600	395,698. 97	— —	3,216,298. 97
Stand am 20. Februar } 1892		* 33,362,793. 01	71,448,399. 72	5,265,624. 60	111,076,817. 33	63,039,450	13,200,204. 76	119,000. —	76,353,654. 76
Etat au 20 février }		33,871,742. 16	73,509,264. 56	5,664,084. 09	113,045,090. 81	63,097,950	12,881,636. 16	119,000. —	76,098,586. 16
		— 508,949. 15	— 2,060,864. 84	+ 601,540. 51	— 1,968,273. 48	— 58,500	+ 318,568. 60	— —	— 260,068. 60

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	5,618,418.	11,204,039.	1,839,055.	18,661,513.	10,856,450	1,785,778.	119,000.	12,761,228.
14	Banque du Commerce à Genève	7,331,486.	14,746,843.	109,285.	22,187,616.	16,059,250	3,850,459.	—	19,909,709.
16	Bank in Zürich	7,971,459.	13,681,536.	1,266,302.	22,919,297.	14,382,000	1,018,384.	—	15,400,384.
17	Bank in Basel	8,854,795.	16,736,140.	2,966,812.	28,557,748.	14,698,450	5,570,689.	—	20,269,139.
19	Banque de Genève	2,166,795.	9,986,313.	—	12,153,108.	4,222,700	579,192.	—	4,801,892.
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,419,837.	5,093,526.	84,168.	6,597,532.	2,820,600	395,698.	—	3,216,298.
Stand am 20. Februar 1892		* 33,362,793.	71,448,399.	6,265,624.	111,076,817.	68,039,450	13,200,204.	119,000.	76,353,654.
Etat au 20 février		33,871,742.	73,509,264.	5,664,084.	113,045,090.	63,097,950	12,881,636.	119,000.	76,098,586.
		— 508,949.	— 2,060,864.	+ 601,540.	— 1,968,273.	— 58,500	+ 318,568.	—	— 260,068.

* Ohne Fr. 31,860. 39 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 31,860. 39 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 27. Februar 1892, Basel und Genf 3 %, Bern, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3 1/2 %. — Escompte le 27 février 1892, Bale et Genève 3 %, Berne, Lausanne, St-Gall et Zurich 3 1/2 %.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1890.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum	166,952	92,156	78,809	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
1892.				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre.				
2. Januar - 2 janvier	168,581	90,699	77,882	18,499
9. Januar - 9 janvier	161,700	92,297	69,403	21,487
16. Januar - 16 janvier	156,819	91,951	64,868	22,706
23. Januar - 23 janvier	150,904	92,107	58,797	24,545
30. Januar - 30 janvier	152,960	90,720	62,240	23,740
6. Februar - 6 février	150,523	90,436	60,087	23,550
13. Februar - 13 février	145,652	90,116	55,536	24,916
20. Februar - 20 février	141,604	90,189	51,415	26,936
27. Februar - 27 février	143,654	89,321	54,333	25,973

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Brienzt-Rothhorn-Bahn.

Schlussstermin für Aktieneinzahlung.

In Uebereinstimmung mit Art. 5 der Statuten und des Art. 635 O.-R., wird hiermit die letzte peremptorische Frist für Volleinzahlung nachbezeichneter Interimsscheine von Aktien der Rothhorn-Bahn auf

den 9. April 1892 festgesetzt.

Die Einzahlungen sind unter Vorlage der Interimsscheine an die

Volksbank in Interlaken

zu leisten.

Die 2. Einzahlungen betragen Fr. 100. —, plus 6 % Zins vom 1. Dezember 1890.

Die 3. Einzahlungen betragen Fr. 100. —, plus 6 % Zins vom 1. Mai 1891.

Die 4. und 5. Einzahlungen betragen zusammen, abzüglich Fr. 15. — für Bauzinsvergütung, Fr. 185. —, plus 6 % Zins vom 30. September 1891.

Nach Ablauf obiger Frist werden die sämigen Aktionäre ihrer Ansprüche auf die Zeichnung der Aktien und der geleisteten Theilzahlungen zu Gunsten der Gesellschaft verlustig erklärt werden.

Die am 12. d. erlassene Publikation über den gleichen Gegenstand fällt dahin.

Brienzt, den 25. Februar 1892.

Brienzt-Rothhorn-Bahn-Gesellschaft,

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Brück.

Nr. 1/2, 5/11, 13/44, 20, 22/26, 30/4, 36, 38, 40/2, 45, 51, 53, 61, 73/79, 83/85, 111, 113/25, 132, 134, 139, 141/3, 145/7, 150/2, 171, 174, 181, 187/9, 192/203, 214/21, 227/34, 259/67, 276/7, 286, 298, 316, 320, 322/23, 334, 341, 346, 365/6, 369, 374/7, 381, 384/5, 401/3, 405, 407, 418, 421/3, 425/6, 429/31, 434/5, 437/8, 441, 443, 447, 449/71, 473, 475, 477, 479/82, 493, 495, 508/10, 523, 526, 551, 565/6, 568/69, 574/5, 579, 582/3, 595, 597, 600, 604/5, 607/8, 611, 614, 617/8, 620, 622, 627, 634/6, 638, 642, 645, 648, 650, 653, 658, 662/3, 679/80, 690/3, 707, 715, 728/9, 739/42, 762, 765, 777, 803, 807/8, 812/32, 844/9, 852/5, 858/9, 861, 863/5, 870/1, 887/91, 898, 902/8, 912/26, 933, 942/3, 949/50, 954, 961/3, 966, 970, 974/84, 990/1, 993/4, 998/9, 1002, 1014, 1019, 1033, 1039, 1043, 1049/59, 1083/9, 1093/4, 1096/100, 1102/9, 1111, 1115/20, 1122/5, 1129, 1132, 1135, 1138/44, 1150/1, 1153, 1156/57, 1168, 1177/81, 1184/7, 1197, 1219/20, 1232, 1235/42, 1245/64, 1270/4, 1280, 1282/3, 1285/8, 1290/5, 1298/304, 1308/10, 1312, 1314, 1316, 1318, 1332, 1336/7, 1339/42, 1345/7, 1349/55, 1373/5, 1379, 1383/4, 1387, 1390/404, 1406/24, 1427/8, 1445/64, 1475/89, 1495/500, 1506/50, 1601/19, 1621/713, 1727/800, 1805/6, 1819/23, 1828, 1830, 1845/6, 1850/5, 1857, 1901, 1920/9, 1931/94, 2006/300, 2351/400. (1597 Y)

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren.

Der am 1. März verfallende Coupon unseres Obligationen-Anleihens von Fr. 600,000 wird vom 1. März hinweg spesenfrei eingelöst

bei der Eidgenössischen Bank in Bern und ihren Comptoirs,

» » Berner Handelsbank in Bern,

» » Spar- und Leihkasse in Bern,

» den Herren Rud. Kaufmann & Cie, Banquiers in Basel,

» » Paul Blösch & Cie, Banquiers in Biel. (B5492)

(108)

Der Verwaltungsrath.

Hypothekar- und Leihkasse Lenzburg.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die

Dividende für 1891 auf 7 %

festgesetzt. Die betreffenden Coupons werden von heute an bei der Kasse eingelöst.

Lenzburg, den 29. Februar 1892.

(107)

Hauser, Verwalter.

Veltiner Weinbaugesellschaft — Sondrio.

Geegründet 1873. — Prämiert an mehreren Weltausstellungen. Export nach allen Ländern. — Preislisten und Muster zu Diensten.

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Transportwesen. — Transports.

Poststücke. Der wegen sanitärischer Maassnahmen vorübergehend und theilweise eingestellt gewesene Transport der Poststücke ab Marseille nach der Insel Cypern und nach den Hafenorten Syriens ist wieder aufgenommen worden, mit einziger Ausnahme des Verkehrs mit Beirut, welcher einstweilen noch unterbrochen bleibt.

Colis postaux. Le trafic des colis postaux avec l'île de Chypre et les escales de la côte de Syrie, via Marseille, qui avait été suspendu en partie provisoirement par mesure sanitaire, vient d'être repris, sauf en ce qui concerne Beirouth.

Verschiedenes. — Divers.

Weltpostverein. Mit Note vom 22. vor. Mts. hat die k. u. k. österr.-ungarische Gesandtschaft in Bern dem schweiz. Bundesrath den Beitritt der Postverwaltung von Bosnien und der Herzegowina zum Weltpostvertrage vom 4. Juli 1891 nebst Schlussprotokoll und Ausführungsreglement auf 1. Juli 1892 angemeldet.

Union postale universelle. Par note du 22 courant, la légation impériale-royale d'Autriche-Hongrie a annoncé au conseil fédéral, l'accession de l'administration des postes de Bosnie et d'Herzégovine, à la convention postale universelle du 4 juillet 1891, ainsi qu'au protocole final et au règlement d'exécution y relatifs, à dater du 1^{er} juillet 1892.

Basler Bankverein.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre des Basler Bankvereins werden hiemit zu der
Dienstag, den 22. März 1892, Nachmittags 3 Uhr,
im **Stadt-Casino** (Foyer des Musiksaales) in **Basel**
stattfindenden zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1) Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung über das Jahr 1891.

2) Bericht der Kontrollstelle.

3) Beschlussfassung betreffend:

a. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung;

b. Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung, Festsetzung und Auszahlung der Dividende.

4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrathes.

5) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1892.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung theilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktientitel spätestens bis und mit **Samstag, 19. März 1. J.,**

in **Basel** an der Kasse unserer Anstalt, oder in **Frankfurt a. M.** bei der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank bis nach beendeter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sammt dem Berichte der Kontrollstelle sind vom 14. März 1. J. an in unserem Geschäftsbüro zur Einsicht der Tit. Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 25. Februar 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

J. J. Schuster-Burekhardt.

(108²)

Société en commandite Strohl Schwartz & Cie, à Bâle.

MM. les actionnaires de la Société en commandite Strohl Schwartz & Cie, à Bâle, sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

le samedi 19 mars 1892, à 5 heures du soir,
au siège de la société, 29 Leimenstrasse, à Bâle.

Ordre du jour:

1^o Rapport du conseil de surveillance et de la gérance sur l'exercice de 1891.

2^o Rapport du commissaire-vérificateur.

3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.

4^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1892.

5^o Renouvellement du conseil de surveillance.

6^o Augmentation du capital social.

Conformément à l'art. 641 du code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes, arrêtés au 31 décembre 1891, ainsi que le rapport des reviseurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le 8 mars prochain au siège de la société. (H 691 Q)

Bâle, le 27 février 1892.

Au nom du conseil de surveillance,

(106)

Le président: **Aug. Strohl.**

Pour capitalistes.

Un négociant honnête et laborieux demande à emprunter, sur sa signature, la somme de cinquante mille francs, remboursable dans trois, quatre, cinq et six mois. Bons intérêts peuvent être payés. (95¹)

Moralité et solvabilité garanties. Références à disposition. (H 630 Q)

Adresser offres avec conditions, sous chiffres K N 630, à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler à Bâle.

Für Kapitalisten.

In ein neu eingerichtetes industrielles Geschäft werden

Fr. 75,000

gesucht, auf erste Hypothek. Rendite nachweisbar. Man wende sich sub

H 224 F an die Annoncenexpedition

Haasenstein & Vogler in Freiburg (Schweiz). (95¹)